Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 51 (1995)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unsere nächsten Veranstaltungen stehen ganz im Zeichen der Herbstwahlen:

Mit den Ständeratskandidatinnen im Gespräch

Es stellen sich vor:	**Monika Weber, bisher** **Ruth Genner, neu** **Christine Goll, neu** **Vreny Spoerry, neu** **Anita Thanei, neu**
	Geprächsleitung: Esther Maurer, Gemeinderätin, Zürich
Wann?	21. August, 18.00 Uhr
Wo?	Restaurant Weisser Wind, Oberdorfst. 20, 8001 Zürich

Der VAST hat den Kandidatinnen einige Fragen zu den beiden brisanten Themen "Bundesfinanzen" und "Soziale Sicherheit" mit der Bitte zugestellt, ihre Vorstellungen anlässlich des Podiumsgesprächs kurz zu skizzieren. Im zweiten Teil des Abends kann das Publikum selbstverständlich auch Fragen zu anderen Problemen stellen.

Bundesfinanzen, heute und in Zukunft
Wollen wir die Bundesfinanzen grundsätzlich sanieren? Falls nein, warum nicht? Falls ja, welche Prioritäten wären zu setzen, wer soll zur Kasse gebeten und wer geschont werden? Wie sehen die technischen und zeitlichen Vorstellungen der Kandidatinnen aus, welche Subventionen sind in ihren Augen wichtig, welche entbehrlich? Welche direkten und welche indirekten Auswirkungen haben die Bundesfinanzen auf die Haushalte der Kantone und der Gemeinden? Wie sehen die Kandidatinnen die Zukunft der Bundesfinanzen generell?

Soziale Sicherheit in Zukunft
Gegenwärtig werden die drei grossen Sozialwerke, Krankenversicherung, AHV und Arbeitslosenversicherung umgebaut bzw. erneuert. Trotz diesen Anstrengungen bleibt die Frage bestehen: Wie wird es weitergehen? Bis zu welchem Zeitpunkt und wie gut sind die einzelnen Sozialwerke abgesichert? Welche neuen Modelle könnten sie ablösen? Wie sieht die künftige Finanzierung aus? In welchem Verhältnis steht diese Finanzierung zum Anliegen der Sanierung der Bundesfinanzen? - Ist die nächste AHV-Revision bereits im Gespräch; ist dabei die Frage des Pensionierungsalters nochmals ein Thema?

Der VAST beteiligt sich mit den Frauen der CVP, EVP, FDP, LdU, GP, SP und SVP an einer Veranstaltung der politischen Kommission der Zürcher Frauenzentrale.

EUROPA

Was heisst ein Beitritt zur EU aus der Sicht von jungen Frauen?

Eine Podiumsveranstaltung mit jungen Nationalratskandidatinnen

Wann? Donnerstag, 24. Auguswt 1995, 18.30 Uhr
Wo? Hotel Carlton Elite, Hodler Saal, Bahnhoftr. 41, 8001 Zürich

Einführungsreferat:
Rosmarie Zapfl-Helbling,
Vorstandsmitglied Zürcher Frauenzentrale,
Vizepräsidentin, CVP Schweiz, Nationalratskandidatin

Podiumsteilnehmerinnen:
Silvia Benz, LdU,
Adriana Bodmer, FDP Kanton Zürich,
Chantal Galadé, SP,
Lara Graf, SVP,
Désirée Hanimägi, EVP,
Mona Hirt, CVP,
Irène Meier, GP,
Christa Uehlinger, FDP Stadt Zürich

Podiumsdiskussionsleitung:
Evi Rigg,
Präsidentin Zürcher Frauenzentrale

In dieser Veranstaltung sollen junge Frauen zu Wort kommen, die bisher wenig Gelegenheit hatten, sich in den Medien zu profilieren. Eine neue Frauengeneration drängt in die Eidg. Räte, wer sind sie? Was wollen sie? An diesem Abend können Sie bekannten und weniger bekannten Kandidatinnen persönlich auf den Zahn fühlen.